

---

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben vom Rektor



---

Jahrgang 39

Datum 05.10.2010

Nr. 32

---

**Änderung und Neufassung der Prüfungsordnung  
(Fachspezifische Bestimmungen)  
für den Teilstudiengang Französisch  
des kombinatorischen Studiengangs Bachelor of Arts  
an der  
Bergischen Universität Wuppertal  
vom 05.10.2010**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.10.2009 (GV. NRW. S. 516) und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts hat die Bergische Universität Wuppertal folgende Ordnung erlassen.

## Artikel I

Die Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Französisch vom 20.02.2009 (Amtl. Mittlg. Nr. 05/2009) zuletzt geändert durch Ordnung vom 15.09.2009 (Amtl. Mittlg. Nr. 26/2009) wird wie folgt geändert und neu gefasst.

## Inhaltsübersicht

- § 1 Umfang und Art der Bachelorprüfung  
§ 2 Leistungspunkte und Modulprüfungen  
Anhang: Modulbeschreibung

### § 1

#### Umfang und Art der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung im Sinne des § 9 Abs. 1 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts im Teilstudiengang Französisch ist bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß den Modulbeschreibungen erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

#### A Sprachpraxis

LP

Für Studierende, die den Spracheingangstest (§ 2 Abs. 5) nicht bestanden haben, besteht die Möglichkeit, die Sprachkompetenz durch den Besuch des Moduls  
„Sprachpraxis Französisch 0 – Erwerb und Ergänzung der Sprachkompetenz im Französischen“ 13  
zu erwerben und durch die Modulabschlussprüfung nachzuweisen.

Für alle Studierenden nach erfolgreichem Spracheingangstest (§ 2 Abs. 5) oder Abschlussprüfung des Moduls „Sprachpraxis Französisch 0“: Sprachpraxis Französisch I – Kompetenzerweiterung 14

#### B Grundlagen

- |  |   |
|--|---|
| 1. Grundlagen der Sprachwissenschaft (falls nicht 3.)  | 8 |
| 2. Grundlagen der Literaturwissenschaft  | 8 |
| 3. Grundlagen der Sprachwissenschaft für die Teilstudiengangskombination Französisch/ Spanisch | 8 |

**C In einem Profil nach Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten sind 33 oder 46 LP zu erwerben**

- a) **Profil „Philologie“**
- |   |    |
|---|----|
| 4a Sprachwissenschaft A   | 10 |
| 5a Literaturwissenschaft A  | 10 |
| falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ LP erworben wurden:       |    |
| 5b Literaturwissenschaft B oder                                       | 13 |
| 4b Sprachwissenschaft B   | 13 |
| falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ keine LP erworben wurden: |    |
| 5b Literaturwissenschaft B und  | 13 |
| 4b Sprachwissenschaft B   | 13 |
- b) **Falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ keine LP erworben wurden:  
Profil „Lehramt“ GymGe/BK oder Realschule**
- |   |        |
|---|--------|
| 4a Sprachwissenschaft A   | 10     |
| 5a Literaturwissenschaft A  | 10     |
| 3. Didaktik der romanischen Sprachen<br>und nach Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten                              | 13     |
| 5b Literaturwissenschaft B oder   | 13     |
| 4b Sprachwissenschaft B   | 13     |
| oder  |        |
| Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft RS (HRGe) und<br>Fachspezifische Bildungswissenschaften - Mehrsprachigkeit | 4<br>9 |
- c) **Falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ keine LP erworben wurden:  
Profil „Philologie Plus (Italienisch/Portugiesisch/Spanisch)“**
- |  |    |
|--|----|
| 4a Sprachwissenschaft A und                                  | 10 |
| 4b Sprachwissenschaft B und                                  | 13 |
| 5a Literaturwissenschaft A und                               | 10 |
| 1a Sprachpraxis A (Italienisch, Portugiesisch oder Spanisch) | 13 |
| oder   |    |
| 5a Literaturwissenschaft A und                               | 10 |
| 5b Literaturwissenschaft B und                               | 13 |
| 4a Sprachwissenschaft A und                                  | 10 |
| 1a Sprachpraxis A (Italienisch, Portugiesisch oder Spanisch) | 13 |
- d) **Falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ keine LP erworben wurden:  
Profil „Philologie Plus (Italienisch Intensiv)“**
- |  |    |
|--|----|
| 1a Sprachpraxis A (Italienisch)  | 13 |
| 1b Sprachpraxis Italienisch intensiv<br>sowie nach Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten | 10 |
| 4a Sprachwissenschaft A und  | 10 |
| 4b Sprachwissenschaft B  | 13 |
| oder   |    |
| 5a Literaturwissenschaft A und   | 10 |
| 5b Literaturwissenschaft B   | 13 |

- e) Falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ keine LP erworben wurden:  
Für das Profil „Fachsprache“
- |   |    |
|---|----|
| 1a Sprachpraxis A – Erwerb einer weiteren romanischen Sprache (Italienisch, Portugiesisch oder Spanisch)  | 13 |
| 2. Sprachpraxis B – Wirtschaftssprache Französisch (nur wenn im Teilstudiengang Spanisch keine LP im Modul „Wirtschaftsspanisch“ erworben wurden) | 13 |
| 4a Sprachwissenschaft A   | 10 |
| 5a Literaturwissenschaft A  | 10 |
- f) Falls im Modul „Sprachpraxis Französisch 0“ keine LP erworben wurden:  
Für das Profil „Sprachmittler“
- |   |    |
|---|----|
| 2. Sprachpraxis B – Wirtschaftssprache Französisch (nur wenn im Teilstudiengang Spanisch keine LP im Modul „Wirtschaftsspanisch“ erworben wurden) | 13 |
| 3. Didaktik der romanischen Sprachen  | 13 |
| 4a Sprachwissenschaft A   | 10 |
| 5a Literaturwissenschaft A  | 10 |
- D ggf. die Bachelor-Thesis 10

## § 2

### Leistungspunkte und Modulprüfungen

- (1) Im Sinne des § 12 Abs. 2 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) sind in den Veranstaltungen zu den Modulen Leistungspunkte zu erwerben. Ein Modul ist abgeschlossen, wenn sämtliche zu dem Modul gehörenden Leistungspunkte erworben wurden.
- (2) Leistungspunkte werden vergeben
  1. auf Grund von benoteten oder unbenoteten Modulteilprüfungen in allen Veranstaltungen eines Moduls und
  2. auf Grund von benoteten Modulabschlussprüfungen. Ein Modul ist abgeschlossen, wenn sämtliche zu dem Modul gehörenden Leistungspunkte erworben wurden.
- (3) Die Form der Modulteilprüfung für den Erwerb der Leistungspunkte in einer Veranstaltung wird, sofern sie nicht in der zugehörigen Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts festgelegt ist oder in dieser Prüfungsordnung festgelegt ist, durch die Lehrenden bekannt gegeben.
- (4) Als Bestandteil dieser Prüfungsordnung regeln die Modulbeschreibungen für jedes Modul
  - die Modul- und Modulteilbezeichnungen,
  - die Qualifikationsziele,
  - Inhalte der Moduleile,
  - die Lehrformen,
  - die zu erwerbenden Leistungspunkte und deren Verteilung auf Moduleile und Prüfungen,
  - ggf. die Teilnahmevoraussetzungen,
  - ggf. die Form, in der der Nachweis individuell erkennbarer Leistungen in einem Moduleil zu erbringen ist.
- (5) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul „Sprachpraxis Französisch I – Kompetenzerweiterung“ ist das Bestehen des Spracheingangstests oder der Modulabschlussprüfung „Sprachpraxis Französisch 0 – Erwerb und Ergänzung der Sprachkompetenz im Französischen“. Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten in Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ ist der Abschluss der Module „Grundlagen der Sprachwissenschaft“ und „Grundlagen der Literaturwissenschaft“.
- (6) Im Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ dürfen nur dann Leistungspunkte erworben werden, wenn diese nicht bereits im Teilstudiengang Spanisch erworben wurden.

- (7) Die Module „Grundlagen der Sprachwissenschaft“ und „Grundlagen der Literaturwissenschaft“ werden jeweils in Form von Klausuren von 120 Minuten Dauer abgeschlossen. Die Module „Sprachpraxis Französisch I – Kompetenzerweiterung“, „Sprachpraxis A – Erwerb einer weiteren romanischen Sprache“, „Sprachpraxis Italienisch intensiv“, „Wirtschaftssprache Französisch“ und „Literaturwissenschaft A“ werden jeweils in Form einer Sammelmappe mit mündlicher Prüfung abgeschlossen. Das Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ wird in Form einer Integrierten Prüfung von 45 Minuten Dauer abgeschlossen. Das Modul „Literaturwissenschaft B“ wird in Form einer Mündlichen Prüfung von 20 Minuten Dauer abgeschlossen.
- (8) Die Prüfungen gem. Absatz 7 sind, wenn sie nicht bestanden wurden oder als nicht bestanden gelten, zweimal wiederholbar. Die Meldung zu den Wiederholungsprüfungen soll innerhalb eines Jahres nach der Meldung zur nicht bestandenen Prüfung erfolgen.

## **Artikel II Übergangsbestimmungen**

Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab Wintersemester 2010/2011 erstmalig für den kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts im Teilstudiengang Französisch an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben worden sind. Studierende, die vor In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung bereits für den kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts im Teilstudiengang Französisch eingeschrieben sind, können letztmalig zum 30. September 2013 Prüfungen nach der im Sommersemester 2010 geltenden Prüfungsordnung anmelden, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung bei der Zulassung zu einer Prüfung schriftlich beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich.

## **Artikel III In-Kraft-Treten und Veröffentlichung, Außer-Kraft-Treten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft. Die Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Französisch des kombinatorischen Studiengangs Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal vom 20.02.2009 (Amtl. Mittlg. Nr. 05/2009) zuletzt geändert durch Ordnung vom 15.09.2009 (Amtl. Mittlg. Nr. 26/2009) tritt mit Veröffentlichung dieser Ordnung außer Kraft.

-----

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften vom 07.07.2010.

Wuppertal, den 05.10.2010

Der Rektor  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Universitätsprofessor Dr. Lambert T. Koch

FRZ A. 0. FRZ A. Sprachpraxis Französisch 0. - Erwerb und Ergänzung der Sprachkompetenz im Französischen						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
<p>Die Studierenden können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet verstehen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben; dies entspricht im Studienkontext dem Niveau B1+/B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.</p>			WP	13/76	13 LP	
<p><b>Bemerkung:</b> Wahlpflichtmodul Dieses Modul kann von Studierende belegt werden, die den „Spracheingangstest Französisch“ nicht bestanden haben. Die erfolgreich abgeschlossene Modulabschlussprüfung berechtigt zur Teilnahme am Modul „FRZ A I - Sprachpraxis Französisch I - Kompetenzerweiterung“. Bei Anrechnung der Leistungspunkte dieses Moduls auf die insgesamt im Teilfach Französisch erforderlichen 76 LP kann im Vertiefungsbereich nur das Profil „Philologie“ studiert werden. Der erfolgreiche Besuch des Moduls kann bei Nichtanrechnung auf die Pflichtmodule und auf Antrag als sogenanntes Zusatzmodul im Zeugnis mit Note aufgenommen werden. In diesem Fall bleiben alle Profil-Optionen im Vertiefungsbereich erhalten.</p>						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	60 min. Dauer	ganzes Modul	1 LP		
Die erfolgreiche abgeschlossene Modulabschlussprüfung berechtigt zur Teilnahme am Modul „FRZ A I - Sprachpraxis Französisch I - Kompetenzerweiterung“.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	4 LP		
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I a. Intensivkurs I	Die Studierenden können Texte verstehen, in denen vor allem gebräuchliche bzw. studienrelevante Inhalte vorkommen. Sie können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen; dies entspricht in etwa dem Niveau A2+ bis B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.		P	Übung	4	4 LP

<b>(Fortsetzung)</b>		<b>FRZ A. Sprachpraxis Französisch 0. - Erwerb und Ergänzung der Sprachkompetenz im Französischen</b>			
<b>Komponenten</b>	<b>Inhalt</b>	<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>
II b. Intensivkurs II	Die Studierenden können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um inhaltlich vertraute Dinge geht. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben; dies entspricht etwa dem Niveau B1+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	P	Übung	4	4 LP
III c. Intensivkurs III	Die Studierenden erreichen das Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und können die Modulabschlussprüfung („Spracheingangstest Französisch“ ) bestehen.	P	Übung	4	4 LP

FRZ A. I. FRZ A. Sprachpraxis FRANZÖSISCH I. – Kompetenzerweiterung						
<b>Lernziele/ Kompetenzen</b>			<b>P / WP</b>	<b>Gewicht der Note</b>	<b>Workload</b>	
Die Studierenden können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte und Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet auch zu abstrakten Themen verstehen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern und Muttersprachlerinnen ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden; dies entspricht im Studienkontext dem Niveau B2+/C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.			P	14/76	14 LP	
<b>Voraussetzung:</b> Voraussetzung für die Teilnahme am Modul „Sprachpraxis Französisch I – Kompetenzerweiterung“ ist das Bestehen der „Spracheingangstest Französisch“ oder der erfolgreiche Abschluss des Moduls „Sprachpraxis Französisch 0 - Erwerb und Ergänzung der Sprachkompetenz im Französischen“						
<b>Bemerkung:</b> Dieses Modul wird entweder in den ersten drei Semestern oder vom 4. bis 6. Semester belegt.						
<b>Nachweise</b>			<b>Nachweis für</b>	<b>Nachgewiesene LP</b>		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP		
In der Sammelmappe werden alle sechs Modulteile (a. bis f.) dokumentiert. Die Inhalte der Sammelmappe werden von den Lehrenden festgelegt. Die Sammelmappe wird zum Inhalt einer 20-minütigen mündlichen Prüfung auf Französisch.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) IV	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) V	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) VI	2 LP		
<b>Komponenten</b>			<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>
I	a. Grammaire I	Problemorientierte Grammatikvermittlung	P	Übung	2	2 LP
II	b. Communication orale I	Mündliches Verständnis- und Ausdruckstraining	P	Übung	2	2 LP

<b>(Fortsetzung)</b>		<b>FRZ A. Sprachpraxis FRANZÖSISCH I. – Kompetenzerweiterung</b>				
<b>Komponenten</b>	<b>Inhalt</b>	<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>	
III c. Expression écrite	Schriftliches Verständnis- und Ausdruckstraining	P	Übung	2	2 LP	
IV d. Grammaire II	Vertiefte Kenntnisse über ausgewählte Probleme der Grammatik	P	Übung	2	2 LP	
V e. Communication orale II	Vertieftes mündliches Verständnis- und Ausdruckstraining	P	Übung	2	2 LP	
VI f. Übersetzung (thème)	Techniken des Übersetzens von Sachtexten aus dem Deutschen ins Französische	P	Übung	2	2 LP	

<b>FRZ B. I. FRZ B. Grundlagenwissen I. Grundlagen der Sprachwissenschaft</b>						
<b>Lernziele/ Kompetenzen</b>				<b>P / WP</b>	<b>Gewicht der Note</b>	<b>Workload</b>
Die Studierenden lernen die Grundbegriffe der Sprachwissenschaft kennen. Sie sind mit grundlegenden Techniken der sprachwissenschaftlichen Analysen vertraut und können diese nachvollziehen. Sie erwerben Kenntnisse über die wesentlichen Strukturunterschiede zwischen dem Deutschen und dem Französischen sowie dem Französischen und anderen romanischen Sprachen.				P	8/76	8 LP
<b>Bemerkung:</b> Pflichtmodul Das Modul wird jährlich angeboten, beginnend mit dem Wintersemester. Studierende, die neben dem Teilstudiengang Französisch auch den Teilstudiengang Spanisch studieren, belegen dieses Modul sowie ergänzend das Modul B. III.						
<b>Nachweise</b>				<b>Nachweis für</b>		<b>Nachgewiesene LP</b>
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)		120 min. Dauer	ganzes Modul		2 LP
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten		-	Modulteil(e) I		3 LP
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten		-	Modulteil(e) II		3 LP
<b>Komponenten</b>		<b>Inhalt</b>	<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>
I	a. Einführung in die Sprachwissenschaft Teil I	Grundlagen und Methoden der Sprachwissenschaft Teil I	P	Vorlesung/ Übung	2	3 LP
II	b. Einführung in die Sprachwissenschaft Teil II	Grundlagen und Methoden der Sprachwissenschaft Teil II	P	Vorlesung/ Übung	2	3 LP

FRZ B. II. FRZ B. Grundlagenwissen II. Grundlagen der Literaturwissenschaft							
Lernziele/ Kompetenzen				P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden sind vertraut mit Fragestellungen, Methoden und Modellen der Literaturwissenschaft und verfügen über Grundkenntnisse wichtiger Epochen, Gattungen und Autoren und deren Werke unter Einbeziehung kultureller, historischer und politischer Zusammenhänge. Sie sind weiterhin in der Lage, Textsorten zu kategorisieren und theoriegeleitete Verfahren der Textanalyse in Grundzügen anzuwenden.				P	8/76	8 LP	
<b>Bemerkung:</b> Das Modul wird jährlich angeboten. Die Teilveranstaltungen a. und b. werden jedes Semester angeboten.							
Nachweise				Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)		120 min. Dauer	ganzes Modul		2 LP
In der Klausur werden die Systematik der Literaturwissenschaft und die Historie der frankophonen Literaturen abgeprüft.							
unbenotete Studienleistung		Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten		-	Modulteil(e) I		2 LP
unbenotete Studienleistung		Form nach Ankündigung der Dozenten/ des Dozenten		-	Modulteil(e) II		2 LP
unbenotete Studienleistung		Form nach Ankündigung der Dozenten/ des Dozenten		-	Modulteil(e) III		2 LP
Komponenten		Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I	a. Systematik der Literaturwissenschaft / Frankoromanistik	literaturwissenschaftliche Grundbegriffe und Arbeitsfelder der Frankoromanistik		P	Vorlesung	2	2 LP
II	b. Grundzüge der französischen Literaturgeschichte	Einführung in die Geschichte der französischsprachigen Literaturen		P	Übung	2	2 LP
III	c. Culture et civilisation	Kenntnisse über Sachverhalte, Werte und Normen im französischsprachigen Raum		P	Übung	2	2 LP

FRZ B. III. FRZ B. Grundlagenwissen III. Grundlagen der Sprachwissenschaft für die Kombination Französisch / Spanisch						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erwerben auf der Grundlage der bereits zur Verfügung stehenden ausgewählten Grundbegriffe weitere grundlegende Fertigkeiten der Sprachwissenschaft. Sie können insbesondere an ausgewählten Strukturen des Sprachsystems Modelle der Sprachwissenschaft anwenden.			P	8/76	8 LP	
<b>Bemerkung:</b> Studierende, die neben dem Teilstudiengang Französisch auch den Teilstudiengang Spanisch studieren, belegen zusätzlich zu Modul B I. Grundlagen der Sprachwissenschaft dieses Modul ergänzend. Das Modul B III. sollte im 2. und 3. Semester belegt werden.						
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	120 min. Dauer	ganzes Modul		2 LP	
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I		3 LP	
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II		3 LP	
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I	a. Sprachsystem I Französisch / Spanisch	Wahl einer weiteren Lehrveranstaltung aus Kernbereichen der Linguistik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik), die beide romanischen Sprachen behandelt.	P	Proseminar	2	3 LP
II	b. Sprachsystem II Französisch / Spanisch	Wahl einer weiteren Lehrveranstaltung aus Kernbereichen der Linguistik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik), die beide romanischen Sprachen behandelt.	P	Proseminar	2	3 LP

FRZ C. Ia. FRZ C. Vertiefungsmodul Ia. Sprachpraxis A: Erwerb einer weiteren romanischen Sprache						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
<p>Die Studierenden erwerben umfangreiche Kenntnisse in einer weiteren romanischen Sprache. Die Studierenden können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet verstehen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben; dies entspricht im Studienkontext dem Niveau B1+/B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.</p>			P	13/76	13 LP	
<p><b>Bemerkung:</b></p> <p>Als weitere romanische Sprachen stehen Spanisch (wenn nicht als 2. BA-Fach gewählt) und Italienisch sowie nach Möglichkeit eine weitere romanische Sprache (z.B. Portugiesisch, Katalanisch) zur Wahl. Zusätzlich zu diesem Modul kann das Modul C. Ib. „Italienisch Intensiv“ belegt werden, das zum Profil „Philologie Plus - Italienisch Intensiv“ führt. In diesem Fall können die Vertiefungsmodule „II. Sprachpraxis B: Wirtschaftssprache Französisch“ und „III. Didaktik der romanischen Sprachen“ nicht mehr belegt werden.</p> <p>In diesem Modul dürfen keine LP erworben werden, wenn im Modul „Sprachpraxis FRANZÖSISCH O“ LP erworben wurden.</p>						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	1 LP		
<p>In der Sammelmappe werden alle drei Modulteile (a. bis c.) dokumentiert. Die Inhalte der Sammelmappe werden von den Lehrenden festgelegt. Die Sammelmappe und die Inhalte der Lehrveranstaltungen werden zum Inhalt einer 20-minütigen mündlichen Prüfung in der Fremdsprache.</p>						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	4 LP		
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I a. Intensivkurs I	Die Studierenden können Texte verstehen, in denen vor allem gebräuchliche bzw. studienrelevante Inhalte vorkommen. Sie können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen; dies entspricht in etwa dem Niveau A2+ bis B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.		P	Übung	4	4 LP

<b>(Fortsetzung)</b>		<b>FRZ C. Vertiefungsmodul Ia. Sprachpraxis A: Erwerb einer weiteren romanischen Sprache</b>				
<b>Komponenten</b>	<b>Inhalt</b>	<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>	
II b. Intensivkurs II	Die Studierenden können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um inhaltlich vertraute Dinge geht. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben; dies entspricht etwa dem Niveau des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens B1+.	P	Übung	4	4 LP	
III c. Intensivkurs III	Die Studierenden erreichen das Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	P	Übung	4	4 LP	

FRZ C. Ib. FRZ C. Vertiefungsmodul Ib. Sprachpraxis: Italienisch Intensiv						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen in der zweiten romanischen Sprache ‚Italienisch‘. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden; dies entspricht im Studienkontext etwa dem Niveau B2+/C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.			P	10/76	10 LP	
<b>Bemerkung:</b> Wird dieses Modul, das zum Profil „Philologie Plus (Italienisch Intensiv)“ führt, belegt, können die Vertiefungsmodule „C. II. Sprachpraxis: Wirtschaftssprache Französisch“ und „C. III. Didaktik der romanischen Sprachen“ nicht mehr belegt werden. Studierende mit ausreichenden Vorkenntnissen können nach Rücksprache mit den verantwortlichen Lehrenden dieses Modul belegen, ohne vorherige Belegung der Intensivkurse „2. romanische Sprache“. Sie studieren dann im Profil „Philologie Plus (Italienisch Intensiv)“ im belegten Teilgebiet Sprach- bzw. Literaturwissenschaft eine zusätzliche Veranstaltung und erwerben dabei 3 zusätzliche Leistungspunkte.						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung		Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP	
In der Sammelmappe werden alle vier Modulteile (a. bis d.) dokumentiert. Die Inhalte der Sammelmappe werden von den Lehrenden festgelegt. Die Sammelmappe wird zum Inhalt einer 20-minütigen mündlichen Prüfung auf Italienisch.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) IV	2 LP		
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
I a. Grammatica	Kenntnisse in ausgewählten Problemen der italienischen Grammatik	P	Übung	2	2 LP	
II c. Comprensione e produzione testual	schriftliches Verständnis- und Ausdruckstraining im Italienischen	P	Übung	2	2 LP	
III b. Comunicazione orale	mündliches Ausdruckstraining im Italienischen	P	Übung	2	2 LP	
IV d. Übersetzung (Traduzione)	Techniken des Übersetzens von Sachtexten aus dem Deutschen in das Italienische	P	Übung	2	2 LP	

FRZ C. II. FRZ C. Vertiefungsmodul II. Sprachpraxis B: Wirtschaftssprache Französisch						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Ziel dieses Kurses ist mindestens das Niveau B2/B2+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens. Am Ende des Kurses können die Studierenden Fachvokabular aus den Wirtschaftsbereichen Arbeitsmarkt, beruflichem Auswahlverfahren und Unternehmensgründung sicher anwenden, schriftliche und mündliche Fachtexte dieser Wirtschaftsbereiche verstehen, zusammenfassen und sowohl mündlich als auch schriftlich wiedergeben. Die Studierenden haben einen tiefen Überblick über die politische und geographische Struktur Frankreichs sowie seine aktuelle Arbeitsmarktsituation.			P	13/76	13 LP	
<b>Bemerkung:</b> In diesem Modul dürfen keine LP erworben werden, wenn im Modul „Sprachpraxis FRANZÖSISCH 0“ LP erworben wurden. In diesem Modul dürfen keine LP erworben werden, wenn im Teilstudiengang Spanisch im Modul „Wirtschaftsspanisch“ LP erworben wurden.						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP		
In der Sammelmappe werden alle drei Modulteile (a. bis c.) dokumentiert. Die Inhalte der Sammelmappe und die Inhalte der Lehrveranstaltungen werden von den Lehrenden festgelegt. Die Sammelmappe wird zum Inhalt einer 20-minütigen mündlichen Prüfung auf Französisch.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	3 LP		
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I a. Wirtschaftsfranzösisch I	A la fin du cours, les étudiants seront capables de répondre à une offre d'emploi, de comprendre et de publier une offre d'emploi, de rédiger un CV et une lettre de motivation, et finalement de se présenter à un entretien d'embauche. Tout cela sera fait sous la forme d'une simulation de mise en situation. En outre, les étudiants prendront contact avec le marché français du travail et acquerront une vision globale de la structure nationale et politique de la France.		P	Übung	3	4 LP

(Fortsetzung)		FRZ C. Vertiefungsmodul II. Sprachpraxis B: Wirtschaftssprache Französisch				
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
II b. Wirtschaftsfranzösisch II	Le thème de ce cours sera le travail indépendant: la création d'une entreprise. Nous verrons en détail les notions de base de l'économie (l'activité économique, les agents et les secteurs économiques, les facteurs de production, etc.). Parallèlement, nous étudierons de façon approfondie les parties importantes d'un plan de négociations: la mise en commun des idées, la recherche d'investisseurs, la localisation, les formes juridiques de l'entreprise, le marché et le plan de marketing. Les étudiants devront appliquer toutes ces connaissances pendant le cours, par la création d'une entreprise.	P	Übung	3	4 LP	
III c. Compréhension et expression orales pour économistes I	Il s'agit d'étudier l'actualité française sous tous ses angles, et notamment économiques, à partir des différents supports qui véhiculent l'information (lectures de textes, commentaires iconographiques, vidéos, chansons etc.). La réalisation d'un exposé oral concrétisera cet entraînement à la lecture et à la communication orale. Ce semestre a pour but de familiariser les étudiants avec la civilisation française et de leur permettre de confronter leurs expériences et leurs opinions lors de discussions.	P	Übung	2	3 LP	

FRZ C. III. FRZ C. Vertiefungsmodul III. Didaktik der romanischen Sprachen					
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload
<p>Die Studierenden verfügen über die wichtigsten Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fremdsprachendidaktik (einschließlich ihrer Darstellungsformen) und haben sich einen Habitus des forschenden Lernens angeeignet. Sie kennen die wichtigsten Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik (einschließlich der Analyse und Didaktisierung von Texten) und können diese für den Fremdsprachenunterricht nutzen. Sie verfügen insbesondere über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Schülerinnen und Schülern. Die Studierenden verfügen zudem über ausbaufähiges Orientierungswissen und Reflexivität im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit. Sie kennen Grundlagen der Leistungsdiagnose, -beurteilung und können darauf aufbauend Maßnahmen der individuellen Förderung entwickeln.</p>			P	13/76	13 LP
<p><b>Voraussetzung:</b> Abschluss der Module „Grundlagen der Sprachwissenschaft“ und „Grundlagen der Literaturwissenschaft“ .</p>					
<p><b>Bemerkung:</b> In diesem Modul dürfen keine LP erworben werden, wenn im Modul „Frz A 0 Sprachpraxis Französisch 0 - Erwerb und Ergänzung der Sprachkompetenz im Französischen“ LP angerechnet werden. In diesem Modul dürfen keine LP erworben werden, wenn im Modul „Frz C1a - Erwerb einer weiteren romanischen Sprache“ LP angerechnet werden. In diesem Modul dürfen keine LP erworben werden, wenn in dem gleichnamigen Modul im Teilstudiengang Spanisch bereits LP angerechnet werden.</p>					
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Integrierte Prüfung (2-mal wiederholbar)	45 min. Dauer	ganzes Modul	2 LP	
<p>Im Rahmen der integrierten Prüfung bearbeiten die Studierenden eine Aufgabenstellung (4 Wochen Bearbeitungszeit; dazu Präsentation (10 min) und kurze schriftliche Ausarbeitung); Kolloquium (15 min) zur Präsentation und anschließende Prüfung über den Stoff des Moduls (20 min). Zugangsvoraussetzung für die Prüfung ist der Abschluss der Module „Grundlagen der Sprachwissenschaft“ und „Grundlagen der Literaturwissenschaft / Frankoromanistik“ .</p>					
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung des oder der Lehrenden	-	Modulteil(e) I	4 LP	

Kurze Präsentation zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Sitzungsgestaltungen, Referaten oder anderen Formen der mündlichen Darstellung oder kurze schriftliche Darstellungen zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Zusammenfassungen, Rezensionen oder anderen wissenschaftlichen Textsorten. Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer der genannten Formen nach Ankündigung des oder der Lehrenden.					
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung des oder der Lehrenden	-	Modulteil(e) II	5 LP	
Kurze Präsentation zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Sitzungsgestaltungen, Referaten oder anderen Formen der mündlichen Darstellung oder kurze schriftliche Darstellungen zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Zusammenfassungen, Rezensionen oder anderen wissenschaftlichen Textsorten. Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer der genannten Formen nach Ankündigung des oder der Lehrenden.					
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung des oder der Lehrenden	-	Modulteil(e) III	2 LP	
Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt nach Ankündigung der bzw. des Lehrenden in einer der genannten Formen (alternativ): mündlicher Vortrag (2 LP) oder kleine Hausarbeit (2 LP) oder schriftliche Leistungsabfrage (2 LP).					
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I a. Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen	Die Studierenden verfügen über ausbaufähige Kompetenzen in den wichtigsten Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fremdsprachendidaktik (einschließlich ihrer Darstellungsformen) und reflektieren - zum Teil noch unter Anleitung - ihre eigenen Biographien als Sprachlerner und -lehrer und kennen deren Bedeutung für die Professionalisierung. Sie verfügen über ausbaufähiges fremdsprachendidaktisches Grundlagenwissen, das ihnen Orientierung bei der theoriegeleiteten Analyse und Entwicklung kompetenzorientierten Fremdsprachenunterrichts bietet.	P	Seminar	2	4 LP
<b>Voraussetzung:</b> Zugangsvoraussetzung ist der Besuch der Modulteile „Einführung in die Sprachwissenschaft I+II“ sowie „Systematik der Literaturwissenschaft/Frankoromanistik“ und "Grundzüge der französischen Literaturgeschichte".					

(Fortsetzung)		FRZ C. Vertiefungsmodul III. Didaktik der romanischen Sprachen				
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
II b. Fremdsprachen vermitteln	Die Studierenden verfügen über die wichtigsten Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fremdsprachendidaktik (einschließlich ihrer Darstellungsformen) und haben sich einen Habitus forschenden Lernens angeeignet. Sie verfügen über die wichtigsten Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik (einschließlich der Analyse und Didaktisierung von Texten) und können diese für den Fremdsprachenunterricht nutzen. Sie verfügen insbesondere über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Schülerinnen und Schülern. Sie kennen ausgewählte Verfahren der Leistungsdiagnose und können darauf aufbauend individuelle Fördermaßnahmen entwickeln.	P	Seminar	2	5 LP	
<b>Voraussetzung:</b> Zugangsvoraussetzung für diesen Modulteil ist der Nachweis des Modulteils a. „Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen“ .						
III c. Fremdsprachen lernen	Die Studierenden verfügen über ausbaufähiges Orientierungswissen und Reflexivität im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit. Sie kennen ausgewählte Verfahren der Leistungsdiagnose und können darauf aufbauend individuelle Fördermaßnahmen entwickeln.	P	Seminar	2	2 LP	
<b>Voraussetzung:</b> Zugangsvoraussetzung für diesen Modulteil ist der Nachweis des Modulteils a. „Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen“ .						

FRZ C. IV. A FRZ C. Vertiefungsmodul IV. Sprachwissenschaft A						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erwerben exemplarisch vertiefte Kenntnisse in einem Strukturbereich der romanischen Sprachen nach Wahl, einem spezifisch spanischen Strukturbereich sowie einem Anwendungsbereich nach Wahl.			WP	10/76	10 LP	
<b>Voraussetzung:</b> Der Erwerb von Leistungspunkten in diesem Modul setzt den Abschluss des Moduls „Grundlagen der Sprachwissenschaft“ voraus.						
<b>Bemerkung:</b> Wahlpflichtmodul						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul	1 LP		
Zugangsvoraussetzung für diese MAP ist der Abschluss des Moduls „Grundlagen der Sprachwissenschaft“. Die schriftliche Hausarbeit ist zu einem Thema aus dem Modulteil c. „Linguistik des Französischen“ zu verfassen.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	3 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	3 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozenten/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	3 LP		
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Workload
I a. Sprachsystem I	Wahl einer Lehrveranstaltung aus Kernbereichen der Linguistik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik)		P	Pro-seminar	2	3 LP
II b. Angewandte Linguistik I	Wahl einer Lehrveranstaltung zu Randbereichen der Linguistik (z.B. Kontrastive Grammatik, Pragmalinguistik, Soziolinguistik)		P	Pro-seminar	2	3 LP
III c. Linguistik des Französischen	Wahl einer Lehrveranstaltung zu einem spezifisch französischen Linguistik-Thema (in französischer Sprache)		P	Haupt-seminar	2	3 LP
<b>Bemerkung:</b> Zu diesem Hauptseminar wird eine schriftliche Hausarbeit verfasst, die als Modulabschlussprüfung zählt.						

FRZ C. IV. B FRZ C. Vertiefungsmodul IV. Sprachwissenschaft B						
<b>Lernziele/ Kompetenzen</b>			<b>P / WP</b>	<b>Gewicht der Note</b>	<b>Workload</b>	
Die Studierenden erwerben exemplarisch vertiefte Kenntnisse in weiteren Struktur- und Anwendungsbereichen der romanischen Sprachen.			WP	13/76	13 LP	
<b>Voraussetzung:</b> Dieses Modul stellt eine Ergänzungsoption dar. Der Abschluss des Moduls „Sprachwissenschaft A“ ist nicht Zugangsvoraussetzung für Lehrveranstaltungen des Moduls „Sprachwissenschaft B“ .						
<b>Bemerkung:</b> Wahlpflichtmodul						
<b>Nachweise</b>			<b>Nachweis für</b>	<b>Nachgewiesene LP</b>		
Modulabschlussprüfung	Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	30 min. Dauer	ganzes Modul	2 LP		
Die Modulabschlussprüfung findet in Form eines 30-minütigen Fachgespräches statt. Das Fachgespräch kann sich (nach Wahl des Studierenden) auf die Module a. und b. oder a. und c. beziehen.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	3 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	3 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) IV	3 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	2 LP		
<b>Komponenten</b>	<b>Inhalt</b>	<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>	
I	d. Theoretische Orientierungen und Anwendungsbezüge	Kolloquium zu ausgewählten Fragestellungen und aktuellen Problemen der Linguistik	P	Seminar	2	2 LP
II	a. Sprachsystem II	Wahl einer weiteren Lehrveranstaltung aus den Kernbereichen der Linguistik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik)	P	Proseminar	2	3 LP
III	b. Angewandte Linguistik II	Wahl einer weiteren Lehrveranstaltung zu Randbereichen der Linguistik (z.B. Kontrastive Grammatik, Pragmalinguistik, Soziolinguistik)	P	Proseminar	2	3 LP
IV	c. Vergleichende Linguistik der romanischen Sprachen	Freie Wahl einer vertiefenden Lehrveranstaltung, die das Französische mit anderen romanischen Sprachen in Bezug setzt.	P	Hauptseminar	2	3 LP

FRZ C. V. A FRZ C. Vertiefungsmodul V. Literaturwissenschaft A						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden sind in der Lage, Texte unterschiedlicher Provenienz einzuordnen und theoriegeleitet im Hinblick auf ihre ästhetische Anlage differenziert zu analysieren und zu interpretieren. Sie können literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien kritisch überprüfen und anwenden. Sie vermögen vertiefte Kenntnisse einzelner Epochen auf konkrete Werke im jeweiligen historischen Kontext anzuwenden.			P	10/76	10 LP	
<b>Bemerkung:</b> Dieses Modul sollte im 3. und 4. Semester belegt werden.						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	3 LP		
In einer 30-minütigen mündlichen Prüfung werden Fragen zur Sammelmappe sowie zu den Veranstaltungen des Moduls gestellt.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) II	2 LP		
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) III	3 LP		
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
I a. Diskursüberlieferung und -innovation	Untersuchung der Bezüge von Diskursen, Wissen und Literatur (diachronisch und synchronisch)	P	Vorlesung	2	2 LP	
II b. Literatur-, Medien- und Kulturtheorie	Werke der französischen und frankophonen Kultur im Kontext aktueller literatur-, medien- oder kulturwissenschaftlicher Fragestellungen	P	Proseminar	2	2 LP	
III c. Frankophone Autoren und Epochen	Ein Autor / ein Werk / ein Kontext aus dem frankophonen Raum	P	Proseminar	2	3 LP	

FRZ C. V. B FRZ C. Vertiefungsmodul V. Literaturwissenschaft B						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden sind in der Lage, Texte unterschiedlicher Provenienz aus dem französischen und dem frankophonen Kulturraum in ihrer kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Entfaltung einzuordnen und auf einem gehobenen Niveau zu interpretieren. Sie können literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien kritisch überprüfen und anwenden. Sie vermögen text- und kontextbasierte kulturwissenschaftliche sowie diskurstheoretische Herangehensweisen zu formulieren und sie auf einen neuen Untersuchungsgegenstand zu übertragen und anzuwenden. Sie sind in der Lage, ein Thema selbständig und unter Rekurs auf theoretische Modelle zu erarbeiten.			P	13/76	13 LP	
<b>Voraussetzung:</b> Dieses Modul stellt eine Ergänzungsoption dar. Zugangsvoraussetzung ist der Abschluss des Vertiefungsmoduls „Literaturwissenschaft A“.						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Mündliche Prüfung (2-mal wiederholbar)	30 min. Dauer	ganzes Modul	3 LP		
Die mündliche Prüfung besteht aus Vorstellung und Diskussion einer im Anschluss an ein Hauptseminar (b. oder c.) verfassten Hauptseminararbeit.						
unbenotete Studienleistung	Hauptseminararbeit	-	Modulteil(e) II	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Hauptseminararbeit	-	Modulteil(e) III	4 LP		
unbenotete Studienleistung	Präsentation	-	Modulteil(e) IV	2 LP		
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
I a. Geschichte der französischen / frankophonen Literatur	Vertiefende Auseinandersetzung mit Epochen, Gattungen, Autoren und Werken der französischen / frankophonen Literatur	P	Vorlesung	2	2 LP	
II b. Autoren und Werke aus Frankreich	Freie Wahl eines weiterführenden Seminars über einen Autor / ein Werk / einen Kontext aus Frankreich	P	Hauptseminar	2	3 LP	
III c. Autoren und Werke aus der frankophonen Literatur	Freie Wahl eines weiterführenden Seminars über einen Autor / ein Werk / einen Kontext aus dem frankophonen Kulturraum	P	Hauptseminar	2	3 LP	
IV d. Theoretische Orientierungen und Anwendungsbezüge	Kolloquium zu ausgewählten Fragestellungen und aktuellen Problemen der Literaturwissenschaft	P	Seminar	2	2 LP	

FRZ C. VI. FRZ C. Vertiefungsmodul VI. Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft RS						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
<p>Die Studierenden sind in der Lage, Texte unterschiedlicher Provenienz aus dem französischen und frankophonen Kulturraum in ihrer kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Entfaltung einzuordnen und auf einem gehobenen Niveau zu interpretieren. Sie sind fähig, literaturwissenschaftliche Methoden und Modelle auf neue Untersuchungsgegenstände zu übertragen und zielgerichtet anzuwenden.</p> <p>Die Studierenden erwerben exemplarisch vertiefte linguistische Kenntnisse in weiteren Struktur- und Anwendungsbereichen der französischen Sprache. Sie sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Methoden und Modelle auf neue Untersuchungsgegenstände zu übertragen und zielgerichtet anzuwenden.</p>			P	4/76	4 LP	
<p><b>Voraussetzung:</b> Zugangsvoraussetzung für dieses Ergänzungsmodul ist der Abschluss der Module „Sprachwissenschaft A“ und „Literaturwissenschaft A“ .</p>						
<p><b>Bemerkung:</b> Dieses Modul stellt eine Ergänzungsoption für Studierende mit dem Studienziel Master of Education Realschule nach der Prüfungsordnung von 2011 dar.</p>						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul	4 LP		
Die Studierenden dokumentieren die individuellen Leistungen aus den beiden Modulteilern in einer Sammelmappe. Die Inhalte dieser Sammelmappe werden von den Lehrenden festgelegt und überprüft.						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
I a. Französische / frankophone Autoren und Epochen	Freie Wahl eines weiterführenden Seminars über einen Autor / ein Werk / einen Kontext aus Frankreich oder dem frankophonen Kulturraum	P	Seminar/ Übung	2	1 LP	
II b. Sprachwissenschaftliche Veranstaltung	Wahl einer weiteren Lehrveranstaltung aus Kernbereichen der Linguistik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik)	P	Seminar/ Übung	2	1 LP	

FRZ C. VII. FRZ C. Vertiefungsmodul VII. Fachspezifische Bildungswissenschaften - Mehrsprachigkeit						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erwerben gründliche Kenntnisse über den heutigen Stand der Forschung zur Mehrsprachigkeit sowohl aus der Perspektive der Sprach- als auch der Literaturwissenschaft. Die Studierenden üben die Anwendung dieser Kenntnisse in ausgewählten Praxisbereichen (u.a. auch im gestörten Spracherwerb) in den beteiligten romanischen Sprachen ein und gewinnen so ein umfangreiches Wissen über Entstehen und Erleben von Mehrsprachigkeit im Individuum und in der Gesellschaft. Dies ermöglicht künftigen Lehrkräften eine tiefgehende Sensibilisierung für die immer stärker mehrsprachige und mehrkulturelle Lebenswelt, wie sie sich gerade auch in der Schule widerspiegelt.			P	9/76	9 LP	
<b>Bemerkung:</b> Die Modulabschlussarbeit wird wahlweise zu Modulteil a. oder b. verfasst (Schwerpunktbildung).						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	Modulteil(e) I II	6 LP		
Die schriftliche Hausarbeit wird wahlweise zu Modulteil a. oder b. verfasst (Schwerpunktbildung). In dem jeweils anderen Modulteil müssen unbenotete individuelle Leistungen im Umfang von 3 LP nachgewiesen werden.						
unbenotete Studienleistung	Form nach Ankündigung der Dozentin/ des Dozenten	-	Modulteil(e) I II	3 LP		
Die Modulabschlussprüfung erfolgt durch eine schriftliche Hausarbeit, die nach Wahl in einem der beiden Modulteile zu verfassen ist. Im jeweils anderen Modulteil sind unbenotete individuelle Leistungen im Umfang von 3 LP nachzuweisen.						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Workload	
I a. Bilingualer Spracherwerb (2 L1) mit Beteiligung romanischer Sprachen	Die Studierenden erwerben einen Überblick über die großen Theorien und Fragestellungen des bilingualen Erstspracherwerbs. Sie lernen, auf der Basis von empirischen Befunden aus den Sprachkombinationen X + Französisch, X + Spanisch und X + Italienisch Aussagen zu der Plausibilität der einzelnen Theorien zu machen, wobei die Fragen nach der Sprachentrennung, dem Spracheneinfluss und dem Einflussfaktor der Sprachdominanz im Zentrum stehen. Die Studierenden erarbeiten ferner die in der Literatur diskutierten Diagnosekriterien für den gestörten und den ungestörten Erstspracherwerb. Weitere Bildungssprachen wie das Englische und wichtige Migrantensprachen wie das Türkische werden berücksichtigt.	P	Hauptseminar	2	3 LP	

<b>(Fortsetzung)</b>		<b>FRZ C. Vertiefungsmodul VII. Fachspezifische Bildungswissenschaften - Mehrsprachigkeit</b>				
<b>Komponenten</b>	<b>Inhalt</b>	<b>P / WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>	
II b. Differenzierung und Integration in der Romania	Das Erlebnis der Mehrsprachigkeit, das in Texten wie Dantes „De vulgari eloquentia“ am Ursprung der romanischen Literaturen steht, ist ein Beispiel, an dem kompetenter Umgang mit interkultureller Differenzierung und Integration beispielhaft vermittelt werden soll. Konkret reicht dies von den Spannungen zwischen Latein und Volkssprachen bis zur Problematik von Kolonialisierung, Exil und Migration, welche Frankreich und die frankophonen Länder, Spanien und Lateinamerika in besonderem Maße betrifft. Ziel der Veranstaltung ist es, mit Hilfe literarischer und theoretischer Texte, welche diese Probleme behandeln, eine historisch vertiefte Einsicht der vergleichbaren und sich im heutigen Unterricht stellenden Herausforderungen zu erreichen.	P	Hauptseminar	1	3 LP	